

Schleswig-Holsteinischer Landtag □
Umdruck 16/1629



Norddeutscher Rundfunk

INTENDANT

An den
Landtag des Landes Schleswig-Holstein
Sozialausschuss
Frau Vorsitzende
Petra Tschanter
Postfach 71 21
24171 Kiel

19. Dezember 2006

Sehr geehrte Frau Tschanter,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 21. November 2006 und Ihre Einladung zur Beratung des Sozialausschusses zum Thema Barrierefreies Fernsehen. Gerne nehme ich Ihr Angebot zu einer Stellungnahme zum Bericht der Landesregierung Drucksache 16/773 Barrierefreies Fernsehen an.

Der Norddeutsche Rundfunk leistet mit seinem Fernsehprogramm, seinen Hörfunkprogrammen und seinem Internetangebot einen umfassenden Service für Menschen mit Hör- und Sehbehinderung. Zudem nimmt der NDR seine Verantwortung für diese Zuschauer und Zuhörer auch wahr, indem er sich im Programm mit deren besonderer Lebenssituation auseinandersetzt. So bieten die Informations- und Ratgebersendungen regelmäßig Beiträge, die speziell auf die Bedürfnisse von Menschen mit Behinderung eingehen. Hervorzuheben ist auch, dass der NDR mit seinen fiktionalen Angeboten dazu beitragen möchte, das Bewusstsein für die besondere Situation von Menschen mit Behinderung zu schärfen.

Darüber hinaus bietet das NDR Fernsehen zahlreiche Sendungen in einer Weise an, die es hör- oder sehbehinderten Menschen ermöglicht, ungehindert Zugang zu dem von Ihnen gewünschten Programm zu bekommen.

Das NDR Fernsehen sendet pro Jahr für hör- oder sehbehinderte Zuschauer ca. 500 Stunden barrierefreies Programm in Form von Untertiteln und Audio-Deskription. Zu den regelmäßig barrierefrei ausgestrahlten Angeboten im NDR Fernsehen gehören: Alfredissimo, ARD Ratgeber, Bilderbuch Deutschland, Julia, Lindenstraße, Tatort, Polizeiruf 110, Schwarz Rot Gold, Sehen statt Hören, Die Sendung mit der Maus, Tagesschau um 20:00 Uhr. Darüber hinaus gibt es im Angebot des NDR Fernsehen zunehmend mehr fiktionale Sendungen, die mit Untertitel oder Audio-Deskription ausgestrahlt werden.

Sein Bekenntnis zu barrierefreien Angeboten hat der NDR in seinen erst kürzlich auf der Grundlage von § 11 Abs. 4 Rundfunkstaatsvertrag aufgestellten Leitlinien für die Jahre 2007/2008 bekräftigt. So besagen Ziff. 2.6 der NDR Leitlinien zu den barrierefreien Angeboten im NDR Fernsehen und Ziff. 3 zur Barrierefreiheit des NDR Online-Angebots Folgendes:

2.6 Barrierefreie Angebote für Menschen mit Behinderung

Das NDR Fernsehen sieht die Barrierefreiheit ausgewählter Sendungen als einen Bestandteil seines Programmauftrages. Für Zuschauerinnen und Zuschauer mit Hörbehinderung wurden 2005/2006 eine Vielzahl von Sendungen mit Untertitelung im Videotext angeboten. Für Menschen mit einer Sehbehinderung setzt das NDR Fernsehen textliche Beschreibungen des filmischen Geschehens (Audiodeskription) ein.

Dabei wird darauf geachtet, den Zuschauerinnen und Zuschauern eine möglichst breite Palette an Programmgenres anzubieten. Im NDR Fernsehen ist mit der Tagesschau die bedeutendste Nachrichtensendung im deutschen Fernsehen mit Videotext-Untertiteln zu empfangen. Weitere Beispiele sind die Sendungen plietsch, Alfredissimo, Lindenstraße, In aller Freundschaft und Die Sendung mit der Maus. Hinzu kommen Fernsehfilme sowie die Reihen Tatort und Polizeiruf 110.

Speziell für Hörgeschädigte strahlt das NDR Fernsehen jeden Samstag die Sendung „Sehen statt Hören“ aus.

Das NDR Fernsehen hat 2005 täglich rund 120 Minuten Programm mit Videotext-Untertiteln ausgestrahlt. Hinzu kamen 38 Fernsehfilme und Spielfilme mit Audiodeskription, darunter der Zweiteiler „Der Untergang“.

Der Einsatz von Spielfilmen mit textlichen Beschreibungen bereitet derzeit jedoch noch technische Probleme. Immer wieder beschwerten sich Zuschauerinnen und Zuschauer ohne Sehbehinderung, denen es nicht gelingt, an ihrem Digital Receiver die Hörfilmfassung auszuschalten.

Ausblick Barrierefreie Angebote für Menschen mit Behinderung

Das NDR Fernsehen wird seine – auch im Vergleich mit Mitbewerbern – starke Stellung bei Angeboten für Menschen mit Behinderungen weiter festigen, und Angebote für das NDR Fernsehen und das Erste mit Videotext-Untertiteln sowie Audiodeskription produzieren.

In einer Protokoll-Erklärung zum Staatsvertrag zur Änderung des Staatsvertrages über den Norddeutschen Rundfunk vom 1./2. Mai 2005 wurde festgehalten: „Die Länder bitten den NDR, über sein bereits bestehendes Engagement hinaus im Rahmen seiner finanziellen Möglichkeiten barrierefreie Angebote vermehrt aufzunehmen.“

3. NDR Online

Als erste ARD-Anstalt hat der NDR sein Angebot barrierefrei erstellt. Viele Menschen mit Behinderungen haben somit eine Möglichkeit, sich an der gesellschaftlichen Kommunikation zu beteiligen. In dem Zuge wurde ebenfalls das Intranet barrierefrei gestaltet.

Auch die ARD hat den barrierefreien Angeboten in ihren neuen Leitlinien für die Jahre 2007/2008, die auch unter www.daserste.de/service als Download im PDF-Format abgerufen werden können, unter Ziff. 7 einen eigenen Abschnitt gewidmet,

Zu den einzelnen Angeboten des NDR und auch der ARD möchte ich Folgendes ergänzen:

1. Angebote für Menschen mit Sehbehinderung

Fernsehen

Programme mit einer Audio-Deskription für Blinde und Sehbehinderte (Hörfilme) gibt es im NDR Fernsehen seit einigen Jahren. Im Jahr 2005 sind im NDR Fernsehen etwa 38 Fernseh- und Spielfilme mit Audiodeskription ausgestrahlt worden. Im Jahr 2006 hat der NDR weitere 13 Filme mit Audiodeskription versehen. Innerhalb der ARD wurden mittlerweile ca. 500 Filme mit Audio-Deskription versehen, zumeist Spielfilme oder Fernsehfilme wie der Tatort.

Zu den Filmen mit Audiodeskription gehören Reihen wie „Die Männer vom K 3“, preisgekrönte Filme wie „Gegen den Strom“, „So weit die Füße tragen“, „Das Boot“, „Das fliegende Klassenzimmer“, Lorient-Filme und James-Bond-Filme.

Internet

Zahlreiche Internetangebote sind wegen der Gestaltung und Umsetzung für viele behinderte Menschen gar nicht oder nur schwer zugänglich. Blinde oder stark sehbehinderte Menschen benutzen häufig einen Screenreader, der die Inhalte, die auf einer Internetseite zusammengehören, vorliest. Dazu müssen die Designinformationen möglichst von den eigentlichen Inhalten im Quelltext entkoppelt werden. Nur dann werden die Inhalte beim Vorlesen nicht aus dem Zusammenhang gerissen.

Der NDR zählt seit Mitte 2004 zu den ersten Anbietern eines barrierefreien programmbegleitenden Internetauftritts. Die Überprüfung der NDR Internetseiten durch die BIK (Barrierefrei informieren und kommunizieren) der Beratungsstelle Hamburg erhielt im Abschlusstest 92,5 von 100 erreichbaren Punkten. Gelobt wurden insbesondere die Alternativtexte für Bedienelemente, Grafiken und Bilder sowie die geringe Anzahl an Fremdwörtern. Auch in der internen Kommunikation, im NDR Intranet hat der NDR vollumfänglich der barrierefreien Informationstechnikverordnung (BITV) entsprochen und wurde mit 95 von 100 Punkten bewertet.

Das federführend vom NDR betreute ARD-Gemeinschaftsangebot von tagesschau.de ist ebenfalls barrierefrei gestaltet und erhielt von der BIK 98 von 100 Punkten.

Die Bewertungen der Angebote des NDR und von tagesschau.de durch die BIK wurden von keinem anderen Medienunternehmen in Deutschland übertroffen.

2. Angebote für Menschen mit Hörbehinderung

Gebärdendolmetscher

Wöchentlich sendet das NDR Fernsehen die federführend vom Bayerischen Rundfunk für alle Dritten Programme produzierte Sendung „Sehen statt hören“, das Wochenmagazin für Hörgeschädigte. Im ARD/ZDF-Gemeinschaftsprogramm Phoenix wird die 20:00 Uhr Ausgabe der Tagesschau mit Gebärdendolmetscher gesendet.

Videotext und Videotextuntertitelung

Im Hörgeschädigten-Magazin "Lesen statt hören" des Videotextes auf den Seiten 680 bis 699 finden sich Informationen zu den regelmäßig untertitelten Sendungen im NDR Fernsehen, sowie allgemeine, länderbezogene Angaben aus Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und Schleswig-Holstein zu Veranstaltungen, Seminaren und Bildungsreisen für Gehörlose und Hörgeschädigte. Untertitel werden auf Seite 150 eingeblendet.

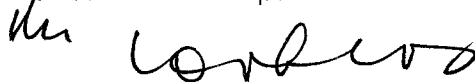
Aktuell untertitelt das NDR Fernsehen 50 % seiner Fernsehfilmjahresproduktion. Über die gemeinsame Filmeinkaufstochter DEGETO stehen dem NDR mehr als 500 Spielfilme mit laufenden Lizenzen zur Verfügung, die mit Videotext untertitelt sind.

Der Norddeutsche Rundfunk trägt die Verantwortung für die in Hamburg ansässige ARD-Gemeinschaftseinrichtung ARD-aktuell. Über das Videotextangebot macht ARD-aktuell hörbehinderten Zuschauern jeden Tag mehrere Sendungen zugänglich. Derzeit sind dies wochentags die Tagesschau Ausgaben um 15:00 Uhr, um 16:00 Uhr und die Hauptausgabe der Tagesschau um 20:00 Uhr.

Im Jahr 2007 wird das NDR Fernsehen seine Erprobung zum barrierefreien Ausbau der Sendung DAS! fortsetzen und im Frühjahr 2007 einen zwölfmonatigen Pilotversuch starten, das tägliche Vorabendmagazin DAS!, 18:45 Uhr bis 19:30 Uhr, live zu untertiteln. Die Sendung DAS! ist eine sehr erfolgreiche norddeutsche Magazinsendung, die täglich Informationen zum aktuellen Geschehen liefert. Sie ist regelmäßig Gesprächsforum für prominente Gäste aus dem Norden. Sie trägt mit ihrem regionalen Schwerpunkt zur norddeutschen Identitätsstiftung bei.

Der Anteil des barrierefrei ausgestrahlten Fernsehprogramms an der Gesamtsendezeit wird mit der Untertitelung von DAS! von ca. 5,7 % auf 12 % im Jahr steigen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Jobst Plog